



## Es brüllt, wiehert und kräht - Die fantastische Welt der Tiere in der Architektur der Stadt

Ob Löwe, Hengst, Hahn oder Drache, Greif und Hydra, ob real oder mythologisch: Tierdarstellungen in der Architektur dienten als Symbole für dämonische oder himmlische Kräfte, sie kamen als furchteinflößende Wasserspeier, adelige Statussymbole und als bürgerliche Haus- und Geschäftszeichen zum Einsatz oder waren tief im Volksglauben verankerte Heiligenattribute. Erfahren Sie auf diesem unbeschwerten Stadtrundgang mehr über ihre Bedeutung und werfen Sie einen näheren Blick auf Fassaden oder Denkmäler der Wiener Innenstadt, denen Sie noch nie Beachtung geschenkt haben. Viel Spaß auch für Kinder.

**Treffpunkt:**

1., Stephansplatz, rechts neben dem Haupteingang zum Dom

**Anmerkungen:**

